



Stadtverordnetenversammlung

Niederschrift der 9. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 05.05.2017 Bürgerzentrum, Saal, Rathausplatz 1, 61184 Karben

Beginn: 20:08 Uhr

Ende: 22:25 Uhr

Anwesend:

Vorsitzende/r

Frau Ingrid Lenz

Mitglieder

Herr Mario Beck

Herr Markus Bender

Frau Barbara Büttner

Herr Gerhard Christian

Herr Oliver Feyl

Herr Kai Uwe Fischer

Herr Albrecht Gauterin

Frau Angela Georgis

Frau Silke Gölzenleuchter

Herr Thomas Görlich

Frau Kathrin Grüntker

Herr David Gubitzer

Herr Karlfred Heidelberg

Frau Claudia Heider

Frau Sabine Helwig

Herr Carsten Heß

Frau Michaela Jörg

Herr Marcus Klötzl

Herr Rainer Knak

Herr Uwe Maag

Frau Laura Macho

Herr Ehrhard Menzel

Herr Christian Neuwirth

Frau Brigitte Ridder

Frau Marita Scheurich

Herr Ralf Schreyer

Herr Gerald Schulze

Herr Thorsten Schwellnus

Frau Martina Schwellnus-Fastenau

Frau Anja Singer

Herr Reinhard Wortmann

Frau Nora Zado

Frau Christel Zobeley

Magistratsvertreter

Herr Jürgen Hintz
Frau Heike Liebel
Herr Guido Rahn
Herr Mario Schäfer
Herr Michael Schmidt
Herr Friedrich Schwaab
Herr Sebastian Wollny

Schriftführer

Herr Manuel Peña Bermúdez

Von der Verwaltung

Herr Hans-Jürgen Schenk

Abwesend:

Mitglieder

Herr Bodo Macho
Herr Hartmuth Plewe
Herr Raif Toma

Magistratsvertreter

Frau Rosemarie Plewe

Tagesordnung:

Tagesordnung und Beschlussfähigkeit

- 1.1 Eröffnung und Begrüßung
- 1.2 Mitteilung der Stadtverordnetenvorsteherin
- 1.3 Mitteilungen des Bürgermeisters
- 1.4 Aussprache über die Mitteilungen des Bürgermeisters
- 2 GRÜNE-Antrag v. 09.04.2017
KITA-Neubau und bauliche Erweiterungen
an bestehenden KITAS
Vorlage: FB 5/203/2017
- 3 GRÜNE-Antrag v. 09.04.2017
Grünphasen für Busse
Vorlage: FB 5/204/2017
- 4 CDU-Prüfantrag v. 12.04.2017
Photovoltaik Freiflächen-Anlagen
Vorlage: FB 5/205/2017
- 5 LINKE-Antrag v. 13.04.2017
Lasten der Kita-Gebühren gerechter verteilen
Vorlage: FB 4/206/2017
- 6 LINKE-Antrag v. 13.04.2017
Gelegenheit Renaturierung nutzen
um nächtliche Beleuchtung
am Niddaradweg kostengünstig zu installieren
Vorlage: FB 5/207/2017
- 7 Ortsgericht der Stadt Karben
hier: Wahl von Mitgliedern
Vorlage: FB 1/937/2017
- 8 Ortsrecht der Stadt Karben
hier: Änderung Stellplatzsatzung der Stadt Karben
Vorlage: FB 5/930/2017
- 9 Jahresabschluss zum 31.12.2010
der Stadt Karben
Vorlage: FB 2/577/2015
- 10 Jahresabschluss zum 31.12.2011
der Stadt Karben
Vorlage: FB 2/927/2017
- 11 Erweiterung des Recyclinghofs Karben
Verpflichtungen der Stadt Karben
Vorlage: FB 2/595/2015/1

- 12** Über- und außerplanmäßige Auszahlungen
Beschluss gemäß § 100 HGO im Rahmen
des Jahresabschlusses 2015
Vorlage: FB 2/695/2016
- 13** Bauleitplanungen Bebauungsplan Nr. 206
"Am Taunusbrunnen"
Gemarkung Kloppenheim
- 13.1** Bauleitplanung der Stadt Karben
Bebauungsplan Nr. 206 "Am Taunusbrunnen"
Gemarkung Kloppenheim
hier: Beschluss Abwägung der Ergebnisse aus der Offenlage
sowie der Beteiligung der Träger öffentlicher Belange
Vorlage: FB 5/940/2017
- 13.2** Bauleitplanung der Stadt Karben
Bebauungsplan Nr. 206 "Am Taunusbrunnen"
Gemarkung Kloppenheim
hier: Satzungsbeschluss
Vorlage: FB 5/941/2017
- 14** Bauleitplanung der Stadt Karben
Bebauungsplan Nr. 211 "Neue Mitte - Am Bahnhof"
Gemarkung Kloppenheim
- 14.1** Bauleitplanung der Stadt Karben
Bebauungsplan Nr. 211 "Neue Mitte - Am Bahnhof"
Gemarkung Kloppenheim
hier: Beschluss Abwägung der Ergebnisse der Offenlage
sowie der Beteiligung der Träger öffentlicher Belange
Vorlage: FB 5/942/2017
- 14.2** Bauleitplanung der Stadt Karben
Bebauungsplan Nr. 211 "Neue Mitte - Am Bahnhof"
Gemarkung Kloppenheim
hier: Satzungsbeschluss
Vorlage: FB 5/943/2017
- 15** SPD-Anfrage v. 16.04.2017
Nutzung des Funktionsgebäudes
"Sportplatz an der Waldhohl"
Vorlage: FB 7/208/2017
- 16** SPD-Anfrage v. 16.04.2017
Kündigung der Pachtverträge im
Bürgerzentrum und Bürgerhaus Okarben
Vorlage: E 2/209/2017

Tagesordnung und Beschlussfähigkeit

Die Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung waren fristgerecht unter Mitteilung der Tagesordnung eingeladen.

Die Stadtverordnetenversammlung ist beschlussfähig.

Auf Grund der Anzeige von Stv. Gauterin nimmt das Koreanische Fernsehen an dieser Sitzung teil und fertigt Aufzeichnungen für das Koreanische Fernsehen.

Gemäß der Hauptsatzung der Stadt Karben kann dies gestattet werden.

Auf Nachfrage von Stadtverordnetenvorsteherin Frau Ingrid Lenz gibt es keine Einwände hierzu.

STV Maag bittet den TOP 6 in Teil B zu behandeln.

Die Tagesordnungspunkte 1 – 16 werden im öffentlichen Teil behandelt.

Abst.-Erg.: einstimmig dafür

Stadtverordnetenvorsteherin Ingrid Lenz schlägt vor die Tagesordnungspunkte 3, 4, 7, 9, 10 und 12 inkl. Änderungen aus den Ausschüssen, im Teil A zu behandeln (auch inhaltlich).

Abst.-Erg.: einstimmig dafür

Des Weiteren werden die Tagesordnungspunkte 2, 5, 6, 8, 11 und 13 – 16 im Teil B behandelt.

Die Tagesordnungspunkte im Teil A werden enbloc abgestimmt.

Abst.-Erg.: einstimmig dafür

TOP 1.1 Eröffnung und Begrüßung

Stadtverordnetenvorsteherin Ingrid Lenz eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden.

TOP 1.2 Mitteilung der Stadtverordnetenvorsteherin

Frau Lenz gibt bekannt, dass Stv. Kiefl und Stv. Ottens, beide FW Karben, zum 1.4.2017 ihr Mandat in der Stadtverordnetenversammlung niedergelegt haben. Die Nachrücker sind Thorsten Schweltnus und Bodo Macho, beide FW Karben.

Herr Schweltnus rückt im Haupt- und Finanzausschuss nach und Herr Macho im Ausschuss für Stadtplanung und Infrastruktur.

TOP 1.3 Mitteilungen des Bürgermeisters

Fachbereich 1 – Zentrale Dienste, Öffentlichkeitsarbeit, Wirtschaftsförderung

Kündigung Postfiliale Petterweil

Der Vermieter der Postfiliale in Petterweil hat uns mitgeteilt, dass er den Mietvertrag mit der Deutschen Post zum 31.07.2017 gekündigt hat. Die Post ist nun gefordert, eine andere Lösung für das Angebot an Postdienstleistungen in diesem Stadtteil zu finden.

Fachbereich 4 – Kinderbetreuung

1. **Generelle Prüfung des Bruttoeinkommens,**
der Familien von betreuten Kindern in allen städtischen und kirchlichen Kitas, sowie TfK.
Unterlagenprüfung geht weiter voran. Bisher sind ca. 50% der Anträge bearbeitet und Rückberechnungen seit Januar 2016 bis einschließlich heute ergeben bereits über 40.000€ an Einnahmen allein nur in den städtischen Einrichtungen.
2. **Qualitätsentwicklung**
Coaching der KitaleiterInnen und ihrer StellvertreterInnen ist im März angelaufen. 4 Termine werden zu verschiedenen Themen über das Jahr verteilt als Gruppe war genommen. Hinsichtlich einer anschließenden Aufgabenstellung des Coaches finden dann im Anschluss Einzelcoachings mit den KitaleiterInnen und ihrer StellvertreterInnen in den Kitas statt.
3. **Sprachförderprojekt für die Kita Kinderwelt**
Stellenausschreibung für die zusätzliche Sprachförderkraft ist abgeschlossen. Vorstellungsgespräche beginnen in Kürze. Geplant ist möglichst ab 1.6.17 mit dem Projekt in der Kita starten zu können.
4. **Kita Glückskinder, Am Hang, Kloppenheim:**
Eröffnung der neuen U3 Gruppe (siehe Mitteilungen der 8. StVV) ist auf den 1.8.2017 ausgelegt, die Platzvergabe läuft bereits. Personalakquise: eine Kollegin kommt aus der Elternzeit zurück, weitere Vorstellungsgespräche laufen.
Gewinn hierdurch sind 6 U3 Plätze und 6 Kita-Plätze.

Tiefbau:

- Projekte in der Planung:
 - o Spielplatz „Hessenring“ (Groß-Karben): Plankonzept für Umgestaltung wird derzeit erarbeitet
 - o Sportplatz Rendel (Projekt des Vereins): Unterstützung bei Planung und Vorbereitung der Umsetzung
- Projekte in der Umsetzung:
 - o Wirtschaftsweg „Langwiesen“, Kloppenheim – Wegebau
 - o Ausbau Radweg Petterweil - Burgholzhausen
 - o Spielplätze „Am Hang“ (Kloppenheim) und „Burggarten“ (Burg Gräfenrode) Planungsaufträge für Umgestaltung vergeben.
 - o Gehweg am Bahnhof Kloppenheim (Auftrag vergeben)
- Projekte abgeschlossen:
 - o Lohgasse, Kreuzungsbereich zum Ulmenweg
 - o Ausschreibung Jahresleistungsverzeichnis für Reparaturarbeiten im Bereich Tief- und Straßenbau
 - o Verlegung der Haltestellen Alte Heerstraße/ Sauerbornstraße
- Daueraufgaben:
 - o Laufende Reparaturen in allen Ortsteilen

Stadtplanung:

- Niddarenaturierung: Ausführungsplanung in der Bearbeitung. Abstimmung mit den Leitungsträgern läuft. Prüfung zum Umgang mit dem Altarm laufen.
- Nidda Erlebnispunkte: Rathaustrasse: Überarbeitung der Planung nach Ausnahme aus der Förderung durch die Erlebnispunkte. Realisierung als eigene Maßnahme geplant. Konkretisierung der Planung für weitere Erlebnispunkte im Zusammenhang mit der Renaturierungsmaßnahme angegangen (insb. Aussichtsplateau u. Erlebnispunkt beim KSV)
- Dorferneuerung: Auftrag der Bauleistungen für Umgestaltung Lindenplatz und Eisrei sowie die Ortsdurchfahrt zwischen der Straße Am Park und dem Lindenplatz erfolgt. Bürgerinformationstermin wurde durchgeführt. Die Baustelle zur Umgestaltung der Ortsdurchfahrt verläuft im Zeitplan. OD Groß-Karben ist seit dem 20.04.2017 gesperrt, die Oberfläche abgefräst. Die Verlegung der Kanalisation läuft, derzeit im Bereich des Eisreiplatzes. Die Oberflächenwiederherstellung ist ab ca. 20.06.2017 geplant.
- Erschließungsbauleistungen Baugebiet Kalkofen: Erschließung im Baugebiet verläuft im Zeitplan. Die Bauherren werden über den Sachstand informiert.
- Stadtentwicklung und Bürgerbeteiligung: Vorbereitung der Themenworkshops ist abgeschlossen. Die Durchführung des ersten Workshops soll noch im Mai 2017 erfolgen.
- Umgestaltung OD Okarben 4. BA: Umgestaltung der OD Okarben aus der bisherigen Fördermittelkontext zurückgezogen, da Tempo-30-Bereiche nicht förderfähig waren. Eine Neubeantragung für Teilbereiche in einem anderen Förderprogramm ist erfolgt. Derzeit befindet sich der Förderantrag in der Bearbeitung/Abstimmung bei/mit der Genehmigungsbehörde

- Sachlicher Teilplan Erneuerbare Energien (TpEE) zum Regionalplan Südhessen/Regionalen Flächennutzungsplan 2010: Der TpEE befindet sich in der erneuten Beteiligung nach § 6 Abs. 4 HLPG sowie der Öffentlichen Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB und TöB-Beteiligung gemäß § 4 Abs. 2. Diese erfolgt im Zeitraum vom 03.04.2017 bis zum 19.05.2017. Zwei Planbereiche, die Nr. 4607 (Ortsteil Petterweil) sowie Nr. 4608 (Kloppenheim) betreffen Karbener Stadtgebiet. Gegenüber dem Vorentwurfsstadium haben sich die Gebietsgrenzen auf der Karbener Gemarkung nur untergeordnet verändert. Die Gebietsausweisung wurde geändert. Im Vorentwurf als Vorranggebiet mit genereller Eignung und Ausschlusswirkung ausgewiesen, erfolgt nun eine Ausweisung als Vorranggebiet ohne generelle Ausschlusswirkung. Für diese Gebietskategorie ist eine Einzelfallprüfung der Eignung und Berücksichtigung der besonderen Anforderungen der Flugsicherheit im Genehmigungsverfahren erforderlich. Die Stadtverwaltung als beteiligte Behörde sieht keinen Anlass zur Stellungnahme.

Bauleitplanung:

- B-Plan 206 „Tanusbrunnen“
 - o Abwägung und Satzungsbeschluss auf der Tagesordnung
 - o Erschließungsvertrag steht vor dem Abschluss. Rechtskraft durch Veröffentlichung des Bebauungsplanes erst nach Abschluss des Erschließungsvertrags.
- B-Plan 211 „Neue Mitte - Am Bahnhof“
 - o Abwägung und Satzungsbeschluss auf der Tagesordnung
 - o Erschließungsvertrag in der Vorbereitung. Rechtskraft durch Veröffentlichung des Bebauungsplanes erst nach Abschluss des Erschließungsvertrags.
- B-Plan 178 „Am Spitzacker“
 - o Letzte Artenschutzmaßnahme (Zauneidechse) befindet sich in der Umsetzung.
 - o Erschließung in der Vorbereitung
 - o Vermarktung der Grundstücke läuft
- B-Plan 222 „Grundschule Kloppenheim“
 - o Frühzeitige Beteiligung läuft.
- B-Plan 210 „Clim-Air“
 - o Frühzeitige Beteiligung läuft.
- B-Plan 216 „Bahnhofstraße 227“
 - o Satzungsbeschluss muss wiederholt werden, da ein Formfehler zur Wiederholung der Offenlage geführt hat. Die Offenlage läuft derzeit. Der Satzungsbeschluss erfolgt nochmals im Juni.
- B-Plan 221 „Goerdeler Straße“
 - o Ebenfalls Wiederholung der Offenlage aufgrund eines formalen Verfahrensfehlers. Satzungsbeschluss kann ebenfalls im Juni erfolgen.
 - o div. Projektbezogene Bebauungspläne (u. a. Nr. 227 „Büdesheimer Straße“, Nr. 228 „Alte Straße – Höhenweg“, Nr. 229 „Frankfurter Straße / Sauerborn“):
div. Projektbezogene Bebauungspläne (u. a. Nr. 227 „Büdesheimer Straße“, Nr. 228 „Alte Straße – Höhenweg“, Nr. 229 „Frankfurter Straße / Sauerborn“):
Vorentwürfe in der Vorbereitung.

Fachbereich 6 – Stadtpolizei, Brand- und Katastrophenschutz
--

Feuerwehr

Die neue Brandschutzbekleidung ist bis auf wenige Einzelteile eingetroffen.

Ab 15.05.2017 wird mit der Ausgabe begonnen.

Die digitalen Funkmeldeempfänger sind für die 178 Einsatzkräfte der Feuerwehr eingetroffen. Nach der Programmierung der Geräte ist die Ausgabe an die Einsatzkräfte Ende Mai Anfang Juni geplant.

Stadtpolizei

Aufgrund der im Stadtgebiet Karben bestehenden Straßensperrungen und dadurch notwendigen Umleitungen ist die Stadtpolizei verstärkt mit der Kontrolle von Schleichwegen und Haltverboten in diesem Bereich beschäftigt. Daneben wird der Verkehrsfluss beobachtet um mögliche Knackpunkte in Zusammenarbeit mit den zuständigen Stellen beseitigen zu können.

Eigenbetrieb Stadtwerke

Herr Übelacker (Bauhof) ist seit dem 01.05.2017 im Ruhestand.

Es wurden 3 neue Mitarbeiter am Bauhof (2 x 02.05.17 und 1 x 01.06.2017) eingestellt.

Auf die Ausschreibung bezügl. der/des Finanzbuchhalter/s (55 Bewerber) wurde der Sichtungsprozess gestartet.

Für den städtischen Bauhof werden 2 neue Fahrzeuge (Liefertermin Mitte Juni 2017) angeschafft.

Eigenbetrieb KIM

Kita Okarben

Das Gebäude der Kindertagesstätte Okarben war in den Osterferien geschlossen. In dieser Zeit konnte die WC-Anlage im EG umgebaut werden, so dass nun 8 statt 5 Toiletten zur Verfügung stehen. Weiterhin wurden das Dach neu abgedichtet, das Parkett im OG geschliffen und geölt sowie Sonnenschutz an einigen Fenstern angebracht.

Sporthalle Rendel

Die Eingangstür und die Fenster des Dusch- und Umkleiden Bereichs der Sporthalle Rendel werden im Juli diesen Jahres erneuert, der Auftrag ist bereits vergeben.

Bühnenvorhänge

Die Preisanfragen für die Erneuerung der drei Bühnenvorhänge in den Bürgerhäusern Okarben und Petterweil sowie in der Mehrzweckhalle Burg-Gräfenrode werden diese Woche verschickt. Der Wechsel soll dann in den Sommerferien stattfinden.

Stadion Waldhohl

Derzeit laufen die Innenausbauarbeiten, die Fassade ist fertig verputzt und erhält die Tage Ihren Anstrich. Die Heizanlage wurde nun auf den Energieträger Holzpellets umgeplant, nachdem die Lösung mit Solarthermie aus technischen Gründen nicht möglich war. Das Gebäude soll weiter im Juli in Betrieb genommen werden.

Am 11. Mai wird der aktuelle Stand des Projekts den Vereinen vorgestellt.

TOP 1.4 Aussprache über die Mitteilungen des Bürgermeisters

Fragen von Stv. Maag (LINKE) und Frage von Stv. Knak (GRÜNE) werden beantwortet..

TOP 2 GRÜNE-Antrag v. 09.04.2017 KITA-Neubau und bauliche Erweiterungen an bestehenden KITAS Vorlage: FB 5/203/2017

Dieser Antrag wird durch Stv. Knak zurückgestellt.

TOP 3 GRÜNE-Antrag v. 09.04.2017 Grünphasen für Busse Vorlage: FB 5/204/2017

Wie im Ausschuss für Stadtplanung und Infrastruktur beraten und beschlossen, beschließt die Stadtverordnetenversammlung:

Die Stadtverordnetenversammlung beauftragt den Magistrat zu prüfen, mit welchem Aufwand die einst erfolgreich im Einsatz befindliche Grünschalung für Busse zu reaktivieren ist und damit einen Teil des städtischen Klimaschutz-konzeptes in die Tat umzusetzen.

Abst.-Erg.: einstimmig beschlossen mit Änderung

TOP 4 CDU-Prüfantrag v. 12.04.2017 Photovoltaik Freiflächen-Anlagen Vorlage: FB 5/205/2017

Die Ergebnisse des Prüfantrags sollen bis Ende des Jahres vorgelegt werden. Folgende Anregungen und Bedenken werden von verschiedener Seite geäußert:

- Die Umnutzung landwirtschaftlicher Flächen sei zu verhindern.
- Das Thema Windkraft sei nicht aus den Augen zu verlieren.
- Dachflächenpotenziale sollten über ein Kataster zu ermittelt werden.

Der Ausschuss empfiehlt, der Magistrat wird beauftragt zu prüfen, inwieweit sich Brachflächen in kommunalen Besitz für die Errichtung von Photovoltaik Freiflächen-Anlagen bis zu 750 kWp installierter Leistung eignen. Sollten sich geeignete Flächen ergeben, sind die Errichtung der Betrieb von PV-Anlagen unter Einbeziehung der Karben Energie GmbH und den von ihr entwickelten Bürgerbeteiligungsmodellen anzustreben.

Abst.-Erg.: einstimmig beschlossen mit Änderung

TOP 5 LINKE-Antrag v. 13.04.2017
Lasten der Kita-Gebühren gerechter verteilen
Vorlage: FB 4/206/2017

Stv. Maag (LINKE) zieht den Antrag zurück.

TOP 6 LINKE-Antrag v. 13.04.2017
Gelegenheit Renaturierung nutzen um nächtliche Beleuchtung
am Niddaradweg kostengünstig zu installieren
Vorlage: FB 5/207/2017

Im Zuge der Renaturierung der Nidda wird der Niddaradweg zwischen Bahnhofsstraße und Dortelweiler Straße mit Lichtquellen zur nächtlichen Beleuchtung ausgestattet. Finanziert werden soll die Leuchtanlage durch die Reduzierung der Rücklagen von Grundstücksverkäufen.

Abst.-Erg.: mehrheitlich abgelehnt Ja 4 Nein 21 Enthaltung/en 8
(Stv. Macho ist während der Abstimmung nicht anwesend.)

TOP 7 Ortsgericht der Stadt Karben
hier: Wahl von Mitgliedern
Vorlage: FB 1/937/2017

Wie im Haupt- und Finanzausschuss beraten und beschlossen, beschließt die Stadtverordnetenversammlung:

Iris Langhammer und Gerhard Leonhardi als neue Mitglieder, Markus Züsch und Karl Jakob jun. wieder und Ulrich Felber als Nachrücker zu wählen.

Abst.-Erg.: einstimmig beschlossen mit Änderung

TOP 8 Ortsrecht der Stadt Karben
hier: Änderung Stellplatzsatzung der Stadt Karben
Vorlage: FB 5/930/2017

Wie im Ausschuss für Stadtplanung und Infrastruktur beraten und beschlossen, beschließt die Stadtverordnetenversammlung, dass die Stellplatzsatzung mit nachfolgenden Änderungen beschlossen wird.

Im § 1 wird klarstellend ergänzt, dass in Bebauungsplänen abweichende Festsetzungen zur Stellplatzthematik getroffen werden können. Diese Möglichkeit bot das Baurecht bereits auch ohne Aufnahme in der Stellplatzsatzung.

Im § 3 wird die Regelung zur Errichtung eines stellplatzgliedernden Baumes ergänzt. Diese Formulierung gab es mit ähnlichem Wortlaut bereits in der Vergangenheit. Die CDU-Fraktion bringt für den Absatz 3 folgende neue Formulierung ein, die in der Sitzung nochmal leicht verändert wird:

„Für jeweils 5 Stellplätze ist ein Laubbaum (Stammumfang mind. 10 cm, gemessen in 1m Höhe) auf einer Pflanzfläche von mindestens 5m² zu pflanzen und dauerhaft zu unterhalten. Bei Parkplätzen mit mehr als 15 Stellplätzen sind die Stellplatzanlagen durch gliedernde Pflanzstreifen oder Pflanzinseln mit einer Mindestbreite von 1,00m zu begrünen. Die Pflanzflächen sind gegen Be- und Überfahren zu sichern.“ Der Änderung wird einstimmig zugestimmt.

Im § 4 wird das Instrument des Mobilitätskonzepts eingefügt. Herr Knak verweist in diesem Zusammenhang auf einen Antrag der Grünen mit ähnlicher Zielrichtung aus der jüngeren Vergangenheit.

Im § 5 wird nun der Einsatz von Doppel- und Mehrfachparkern oberirdisch ausgeschlossen und unterirdisch eingeschränkt. Auf Hinweis von Herrn Schreyer wird der Begriff „im Außenbereich“ (Absatz 3) durch „oberirdisch“ ersetzt.

Im § 7 werden zwei Regelungen eingeführt, die eine Ablösung von Stellplätzen ermöglichen bzw. eine reduzierte Ablöse zulassen. Das Wort „Stellplatz“ wird an der Fehlstelle im Absatz 1 ergänzt. Im Absatz 2 wird nach reger Diskussion ergänzt, dass die Stadtverordnetenversammlung das „herausragende öffentliche Interesse“ zu bestätigen habe.

In der mit E-Mail versandten Satzung wird eine erläuternde Fußnote ergänzt.

Abst.-Erg.: beschlossen mit Änderung Ja 33 Nein 1 Enthaltung/en 0

**TOP 9 Jahresabschluss zum 31.12.2010
der Stadt Karben
Vorlage: FB 2/577/2015**

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:
Der von der Revision des Wetteraukreises geprüfte Jahresabschluss zum 31.12.2010 wird beschlossen und dem Magistrat Entlastung erteilt.
Die mit der Einladung versandten im Bericht aufgeführten über- und außerplanmäßigen Auszahlungen von insgesamt 2.638,25 € werden genehmigt.

Abst.-Erg.: einstimmig beschlossen

**TOP 10 Jahresabschluss zum 31.12.2011 der Stadt Karben
Vorlage: FB 2/927/2017**

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:
Der von der Revision des Wetteraukreises geprüfte Jahresabschluss zum 31.12.2011 wird beschlossen und dem Magistrat Entlastung erteilt.
Die mit der Einladung versandten im Bericht aufgeführten über- und außerplanmäßigen Auszahlungen von insgesamt 93.952,54 € werden genehmigt.

Abst.-Erg.: einstimmig beschlossen

**TOP 11 Erweiterung des Recyclinghofs Karben
Verpflichtungen der Stadt Karben
Vorlage: FB 2/595/2015/1**

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

Der Abfallwirtschaftsbetrieb des Wetteraukreises übernimmt die Planungskosten in Höhe von 13.209 Euro für den Ausbau des Recyclinghofs der Stadt Karben (RHK).

Im Gegenzug verpflichtet sich die Stadt Karben dem Abfallwirtschaftsbetrieb des Wetteraukreises die bereits entstandenen Kosten für die Planung des Recyclinghofs Karben zu erstatten, falls im weiteren Vorgehen die Erweiterung des Recyclinghofs doch nicht durchgeführt wird.

Zudem verpflichtet sich die Stadt Karben, den Verzicht auf die Erhebung von Kleinbeträgen bis 2,50 € bei den Gebühren pro Anlieferung am Recyclinghof (Kleinbetragsregelung) mit Inbetriebnahme des erweiterten Recyclinghofs aufzuheben.

Auch wird der von Stv. Gubitzer gestellte Änderungsantrag, dass alle Erhebungen von Gebühren auf volle 10 Cent (z. B. 2,77 € auf 2,70 €) abgerundet werden, beschlossen.

Abst.-Erg.: beschlossen mit Änderung Ja 30 Nein 1 Enthaltung/en 3

**TOP 12 Über- und außerplanmäßige Auszahlungen
Beschluss gemäß § 100 HGO im Rahmen des Jahresabschlusses 2015
Vorlage: FB 2/695/2016**

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt über- und außerplanmäßige Auszahlungen gemäß § 100 HGO in Höhe von insgesamt 513.559,95 € laut beigefügter Aufstellung einschließlich der entsprechenden Deckungsvorschläge.

Abst.-Erg.: einstimmig beschlossen

**TOP 13 Bauleitplanungen Bebauungsplan Nr. 206
"Am Taunusbrunnen"
Gemarkung Kloppenheim**

**TOP
13.1 Bauleitplanung der Stadt Karben
Bebauungsplan Nr. 206 "Am Taunusbrunnen"
Gemarkung Kloppenheim
hier: Beschluss Abwägung der Ergebnisse aus der Offenlage
sowie der Beteiligung der Träger öffentlicher Belange
Vorlage: FB 5/940/2017**

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

Die im Rahmen der Offenlegung und Beteiligung der berührten Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange eingegangenen Stellungnahmen zum Bebauungsplan Nr. 206 „Am Taunusbrunnen“, Gemarkung Kloppenheim, wurden allen Stadtverordneten und dem Ausschuss für Stadtplanung und Infrastruktur zur Kenntnis gegeben und eingehend beraten.

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die mit der Einladung versandte Abwägung zu den eingegangenen Stellungnahmen.

Abst.-Erg.: mehrheitlich beschlossen Ja 28 Nein 4
(Die Stadtverordneten Menzel und Schreyer sind während der Abstimmung nicht anwesend.)

**TOP
13.2 Bauleitplanung der Stadt Karben
Bebauungsplan Nr. 206 "Am Taunusbrunnen"
Gemarkung Kloppenheim
hier: Satzungsbeschluss
Vorlage: FB 5/941/2017**

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt den Bebauungsplan Nr. 206 „Am Taunusbrunnen“ Gemarkung Kloppenheim mit Begründung gemäß § 10 (1) BauGB sowie die bauordnungsrechtlichen Festsetzungen gemäß § 81 HBO i.V.m. § 9 Abs. 4 BauGB als Satzung.

Abst.-Erg.: mehrheitlich beschlossen Ja 28 Nein 4
(Die Stadtverordneten Menzel und Schreyer sind während der Abstimmung nicht anwesend.)

**TOP 14 Bauleitplanung der Stadt Karben
Bebauungsplan Nr. 211 "Neue Mitte - Am Bahnhof"
Gemarkung Kloppenheim**

**TOP
14.1 Bauleitplanung der Stadt Karben
Bebauungsplan Nr. 211 "Neue Mitte - Am Bahnhof"
Gemarkung Kloppenheim
hier: Beschluss Abwägung der Ergebnisse der Offenlage
sowie der Beteiligung der Träger öffentlicher Belange
Vorlage: FB 5/942/2017**

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:
Die im Rahmen der Offenlegung und Beteiligung der berührten Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange eingegangenen Stellungnahmen zum Bebauungsplan Nr. 211 „Neue Mitte – Am Bahnhof“, Gemarkung Kloppenheim, wurden allen Stadtverordneten und dem Ausschuss für Stadtplanung und Infrastruktur zur Kenntnis gegeben und eingehend beraten.

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die mit der Einladung versandte Abwägung zu den eingegangenen Stellungnahme.

Abst.-Erg.: mehrheitlich beschlossen Ja 22 Nein 12

**TOP
14.2 Bauleitplanung der Stadt Karben
Bebauungsplan Nr. 211 "Neue Mitte - Am Bahnhof"
Gemarkung Kloppenheim
hier: Satzungsbeschluss
Vorlage: FB 5/943/2017**

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt den Bebauungsplan Nr. 211 „Neue Mitte – Am Bahnhof“ Gemarkung Kloppenheim mit Begründung gemäß § 10 (1) BauGB sowie die bauordnungsrechtlichen Festsetzungen gemäß § 81 HBO i.V.m. § 9 Abs. 4 BauGB als Satzung.

Abst.-Erg.: mehrheitlich beschlossen Ja 22 Nein 12

**TOP 15 SPD-Anfrage v. 16.04.2017
Nutzung des Funktionsgebäudes "Sportplatz an der Waldhohl"
Vorlage: FB 7/208/2017**

Am 11.05.2017 finden Gespräche mit potentiellen Nutzern statt. Danach wird die Anfrage beantwortet und zur nächsten Stadtverordnetenversammlung oder vorher elektronisch verteilt.

TOP 16 SPD-Anfrage v. 16.04.2017
Kündigung der Pachtverträge im
Bürgerzentrum und Bürgerhaus Okarben
Vorlage: E 2/209/2017

Vorbemerkungen:

- Vermieter der beiden Gaststätten ist nicht die Stadt, sondern das KIM (Kommunales Immobilienmanagement Karben).
- Die Fragen werden insoweit beantwortet, sofern sie nicht persönliche bzw. vertrauliche Daten der Pächter betreffen
- Die Kündigung der Pachtverträge resultiert aus der Überlegung heraus, eine Revitalisierung des Gesamt-Angebotes zu erreichen. Eine Pachterhöhung war nicht der ausschlaggebende Faktor.
- Es wird keine Bindung an eine Brauerei geben.
- Karbener Vereine haben das Recht, sich bei eigenen Veranstaltungen selbst zu versorgen.

Frage 1

Wurden im Vorfeld der Kündigungen Gespräche mit den jeweiligen Pächtern geführt? Wenn ja, wurden dabei auch die Interessen der Stadt eingebracht, wie in der FNP am 12. April 2017 zitiert.

Antwort zu Frage 1:

Ja!

Selbstverständlich wurden und werden Gespräche mit den Pächtern geführt, so wie sie im Rahmen einer vertrauensvollen Zusammenarbeit zwischen Vermieter und Pächter üblich sind.

Mit beiden Pächtern wurden hinsichtlich der Neu-Ausschreibung bereits Gespräche geführt. Beide Pächter haben an der Fortführung Interesse gezeigt, doch aktuell liegen von beiden noch keine Bewerbungen vor.

Frage 2:

Welche Verhandlungsziele zum Mietzins, Vertragsdauer und Angebot verfolgt die Stadt für die jeweilige Lokation?

Antwort zu Frage 2:

Das KIM ist an einer langfristigen Verpachtung und Zusammenarbeit interessiert. Der Mietzins steht nicht im Vordergrund. Er wird abhängig von der Mietdauer, dem Einbringen der Pächter und dem Gesamtkonzept vereinbart.

Frage 3:

Welche Forderungen stellt die Stadt zum künftigen Nutzungskonzept?

Antwort zu Frage 3:

Gewünscht ist ein ausgewogenes gutes gastronomisch-kulinarisches Angebot durch erfahrene und engagierte Gastronomen. Ketten gehören auf keinen Fall dazu.

Die Versorgung der im jeweiligen Saal stattfindenden Veranstaltungen ist gefordert (Karbener Vereine können Ihre Veranstaltungen selbst bewirtschaften). Sofern das Wetter es zulässt, ist die Außenbewirtschaftung erwünscht.

Frage 4:

Werden die jeweiligen Ortsbeiräte/Ausschüsse in die Ausschreibung und Bieterauswahl einbezogen?

Antwort zu Frage 4:

Nein!

Es handelt sich hierbei nicht um spezifische ortsteilbezogene Angelegenheiten für die Ortsbeiräte zuständig sind. Beide Gaststätten haben ein Angebot das über den jeweiligen Ortsteil hinausgehen und soll auch künftig so sein. Selbstverständlich sind Anregungen willkommen.-

Frage 4.1:

Wenn ja, wie ist der Zeitplan?

Antwort zu Frage 4.1

Entfällt: sh. Oben.

Frage 5:

Erhalten die derzeitigen Pächter ein Vorzugsrecht?

Antwort zu Frage 5:

Nein!

Beide Ausschreibungen sind offen, so dass sich jeder interessierte Gastronom, der die Ausschreibungsbedingungen erfüllt, sich darauf bewerben kann. Wir erwarten auch Bewerbungen der beiden Pächter.

Frage 6:

Werden die geplanten „Niddaterassen“ bei der Verpachtung des „Restaurants im Bürgerzentrum“ mit einbezogen?

Antwort zu Frage 6:

Ja!

Für die Außengestaltung bzw. Außenbewirtschaftung und die Neugestaltung der „Niddaterasse“ ist ein Gesamt-Konzept geplant, in das der künftige Betreiber eingebunden wird.

Frage 6.1:

Wie wird die „Niddaterasse“ gestaltet?

Frage 6.1.1:Wie ist der Zeitplan für die Umsetzung?

Antworten zu Fragen 6.1 und 6.1.1

Im Juni werden wir die Pläne den Gremien vorstellen – der Umbau ist ab Herbst 2017 geplant.

Frage 6.2:

Welche Anforderungen gibt es an einen Pächter für den Betrieb der „Niddaterasse“ und der Räume (Clubräume, Saal, Kegelbahn) des Bürgerzentrums?

Antwort zu Frage 6.2:

Die Außenbewirtschaftung der künftigen Niddaterrasse soll die Anziehungskraft verstärken und attraktiver machen. Dies ist auch ein Angebot auch für Nutzer des direkt vorbeiführenden Radwegs R4.

In die „gastronomische“ Details-Planung der Niddaterrasse wird der künftige Pächter eingebunden.

Die Kegelbahn ist an den KSV vermietet, mit Eigenbewirtschaftung. Einer möglichen Zusammenarbeit beider Pächter ist natürlich möglich.

Frage 6.3

Sind Umbaumaßnahmen für das derzeitige „Restaurant Bürgerzentrum“ nötig?

Frage 6.3.1:

Wie sehen diese aus?

Antwort zu Fragen 6.3 und 6.3.1:

Umbaumaßnahmen sind notwendig und eingeplant.

Zu Umfang und Details werden die Pächter eingebunden.

Frage 6.3.2:

Welche Kosten fallen an?

Antwort zu Frage 6.3.2:

Dies kann erst beantwortet werden, wenn der Umfang der Maßnahmen mit dem Pächter abgestimmt ist.

Frage 6.3.3

Wer trägt diese?

Antwort zu Frage 6.3.3:

Grundsätzlich trägt das KIM als Vermieter die Kosten. Je nach Maßnahme aufgrund spezifischer Wünsche des Pächters kann es sein, dass dieser sich daran beteiligen wird.

Frage 7:

Sind Baumaßnahmen für das „Bürgerhaus Okarben“ notwendig?

Frage 7.1:

Wie sehen diese aus?

Antwort zu Fragen 7 und 7.1:

Umbaumaßnahmen sind notwendig und eingeplant. Zu Umfang und Details wird der Pächter eingebunden.

Frage 7.2:
Welche Kosten fallen an?

Antwort zu Frage 7.2:
Dies kann erst beantwortet werden, wenn der Umfang der Maßnahmen mit dem Pächter abgestimmt ist.

Frage 7.3
Wer trägt diese?

Antwort zu Frage 7.3:
Grundsätzlich trägt das KIM als Vermieter die Kosten. Je nach Maßnahme aufgrund spezifischer Wünsche des Pächters kann es sein, dass dieser sich daran beteiligen wird..

Stadtverordnetenvorsteherin Frau Ingrid Lenz schließt die Sitzung und weist auf die nächste Stadtverordnetenversammlung am Donnerstag, dem 22.06.2017 im Bürgerzentrum Karben hin.

Karben, 05.05.2017

gez. Ingrid Lenz
Vorsitzender

gez. Manuel Peña Bermúdez
Schriftführer